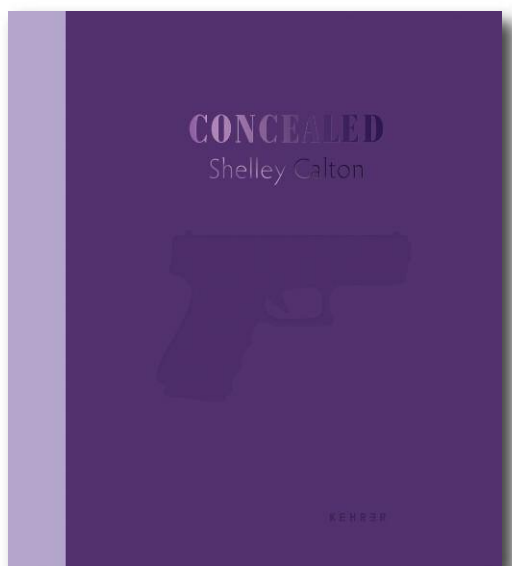




KEHRER



NEUERSCHEINUNG

Shelley Calton

Concealed. She's got a Gun

Texte von Laurence Butet-Roch, Shelley Calton

Designed by Kehrers Design

Festeinband

24 x 26,3 cm

96 Seiten

53 Farbabb.

ISBN 978-3-86828-515-4

Euro 39,90

Schusswaffen als alltägliche Begleiter amerikanischer Frauen

Zwischen 2011 und 2014 bereiste Calton Städte in Texas, von ihrer Heimatstadt Dallas nach Austin, von San Antonio, League City und Fort Worth bis nach Sugar Land auf der Suche nach ganz normalen Frauen. Frauen, die einen mit einem Lächeln grüßen, wenn man sie im Supermarkt oder im Café trifft. Frauen, die man nicht verärgern sollte, weil sie im Verborgenen ein tödliches Objekt bei sich tragen.

Zunächst in ihrem Freundeskreis und dann durch Empfehlungen fand Calton 70 von ihnen: Hausfrauen, Unternehmerinnen, Farmer, Studentinnen, Künstlerinnen, eine Spirituosen- und einen Sexshopbesitzerin, eine Strafrichterin, eine Texas Rangerin und die Frau eines Predigers. Obwohl sie selten damit prahlen, eine Handfeuerwaffe mit sich herumzutragen, schon gar nicht in aller Öffentlichkeit, schämen sie sich dafür auch nicht. Sie sehen es als Notwendigkeit an, genau wie ihren Lippenstift, die Kreditkarten oder ihr Mobiltelefon. Und alle behaupten, ohne zu zögern auf einen Angreifer zu zielen und abzudrücken, wenn ihre Sicherheit oder die ihrer Liebsten in Gefahr sei.

Obwohl Calton die Bilder stellen musste – nach texanischem Recht muss die Waffe außer Sichtweite getragen werden – sind sie beinahe authentisch. Der Fotografin war es wichtig, die jeweilige „Beziehung“ der Frau zu ihrer Schusswaffe zu zeigen.

„Einige tragen ihre Waffe am Körper, sobald sie das Haus verlassen, andere nur, wenn sie sich schutzlos fühlen oder sich in potenziell bedrohlichen Situationen oder an Orten befinden“, sagt

Calton. „Einige bewahren sie in ihrem Auto auf, viele in ihrem Haus, oft in ihrem Nachtschrank für den Fall eines nächtlichen Eindringlings.“

Wie auch immer man zu einer Reglementierung des Waffenbesitzes steht, diese Fragen müssen angesprochen und in der Öffentlichkeit diskutiert werden, ohne jene zu verurteilen, die anderer Meinung sind. Dies beginnt damit, die Existenz der Frauen anzuerkennen, die sich dazu entschlossen haben, zum Schutz für sich selbst und ihrer Familie Handfeuerwaffen bei sich zu tragen. Caltons Porträts ermöglichen es uns, genau das zu tun.

(aus dem Text von Laurence Butet-Roch)

In ihrem ersten Buch *Hard Knocks* (Kehrers 2009) porträtierte die amerikanische Fotografin **Shelley Calton** junge Frauen beim Roller Derby, einer wiederentdeckten Funsportart. Calton lebt und arbeitet in Houston, Texas. Ihre Arbeiten befinden sich der Sammlung des Museum of Fine Arts, Houston, und wurden unter anderem in der National Portrait Gallery, London, gezeigt.

Laurence Butet-Roch (geboren 1985 in Montreal, Kanada) ist ein freiberufliche Fotografin, Autorin und Bildredakteurin..

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen.

Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com oder
Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com
Kehrers Verlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg
Fon 06221/64920-18, Fax 06221/64920-20
www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Pressebilder



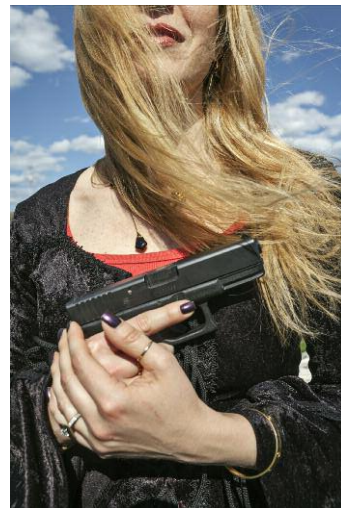
1. Vianne
© Shelley Calton



2. Jeniffer
© Shelley Calton



3. Alana
© Shelley Calton



4. Suzanne
© Shelley Calton



5. Shelley
© Shelley Calton



6. Shirley
© Shelley Calton



7. Shoe Rack
© Shelley Calton



8. Megan
© Shelley Calton



9. Pamela
© Shelley Calton



10. Katie
© Shelley Calton



11. Alana
© Shelley Calton



12. Linda and Carol
© Shelley Calton